



TREFFPUNKT ZUKUNFT

## Aktiv im Ruhestand

*Pensionierte Chemiker sind Couch Potatoes, Fernsehglotzer, Langeweiler und desinteressiert an Politik und Kultur. Wirklich?*

*Wir – die Seniorexperten Chemie (Senior Expert Chemists; SEC) – sind zum größten Teil aus dem aktiven Berufsleben ausgeschieden. Aber: Wir sind aktiv, weltoffen und noch immer in die Naturwissenschaften, speziell in die Chemie und die Pharmazie, verliebt.*

Wir sind Chemikerinnen und Chemiker und in einer Fachgruppe der Gesellschaft Deutscher Chemiker (GDCh) organisiert. Die meisten von uns haben eine Hochschulausbildung. Unsere meist über 30-jährige Berufserfahrung sammelten wir in verantwortlicher Position in Industrieunternehmen, Bildungseinrichtungen wie Hochschulen und Schulen, Forschungsinstituten oder Behörden. Diese Kenntnisse und Erfahrungen stellen wir der Gesellschaft ehrenamtlich zur Verfügung.

Wir werben in der Öffentlichkeit für das Ansehen der Chemie und für deren Verständnis. Wir bieten unser chemisches Wissen und langjährige Berufserfahrung auch der jüngeren Generation an; dazu organisieren wir Tagungen, halten Vorträge und schreiben Artikel über die Chemie. Wir engagieren uns in der naturwissenschaftlichen Ausbildung von Schülerinnen und Schülern in MINT-orientierten Schulen. Wir erreichen unserer Ziele, indem wir unsere im Berufsleben erworbenen Netzwerke nutzen.

Uns Seniorexperten Chemie der GDCh gibt es seit 2007. Eine Fach-

gruppe der GDCh sind wir seit 2010; diese hat derzeit etwas über 300 Mitglieder. Aktive Mitglieder der SEC engagieren sich in unseren drei Arbeitskreisen:

*Netzwerk:* Wir stärken das Zusammenhörigkeitsgefühl der Zunft der Chemiker.

*Öffentlichkeitsarbeit:* Wir verbessern das Verständnis und die Kenntnisse grundlegender chemischer Zusammenhänge in der Öffentlichkeit.

*Schule, Bildung, Beruf:* Wir fördern naturwissenschaftliche Bildung vom Kindergarten bis ins hohe Alter.

Sichtbare Beispiele für unsere Aktivitäten sind:

- Ausrichtung der SEC-Jahrestreffen; das nächste findet vom 28. bis 30. April 2020 in Wernigerode statt,
- SEC-Lecturer als Offerte an die Ortsverbände,
- Einrichtung eines SEC-Stammtisches im Raum Frankfurt zur Kontaktpflege und Mitgliederwerbung,
- Gegenüberstellungen chemierelevanter Themen in der Rubrik „Pro und Contra“ in den *Nachrichten aus der Chemie*,



**Abb. 1** Vorstand der Seniorexperten Chemie (SEC) der GDCh (vlnr. Eberhard Ehlers, Klaus-Dieter Jany, Wolfgang Gerhartz, Thomas Beisswenger, Hans-Uwe von Grabowski und Klaus-Peter Jäckel)

- Vortragsangebote zu Chemie-Themen für Schulen und andere Bildungseinrichtungen,
- Unterstützung des Projekts „MINT-Zukunft schaffen“ an weiterführenden Schulen,
- Technology Touren zu Firmen und interessanten kulturellen Einrichtungen zur Wissenserweiterung.

Liebe Leserinnen und Leser: Sie sind noch nicht Mitglied der SEC? Aber wir konnten Ihr Interesse wecken, bei uns mitzumachen? Sie haben Lust und Zeit und wollen Ihr Wissen und Ihre berufliche Erfahrung aktiv an Jüngere weitergeben? Dann werden Sie Mitglied bei uns und unterstützen Sie die Aktivitäten in dieser Fachgruppe. Für weitere Informationen besuchen Sie unsere Homepage: [www.gdch.de/sec](http://www.gdch.de/sec)

Wolfgang Gerhartz und  
Klaus-Peter Jäckel

MINT = Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik

DOI: 10.1002/ciuz.201980048

## TV-TIPPS

### Leben im All

Jüngste Entdeckungen deuten für die Wissenschaftler darauf hin, dass es 80 Milliarden potenziell bewohnbare Planeten geben könnte. Vor welche Herausforderungen und Folgen wäre die Menschheit gestellt, wenn außerirdisches Leben tatsächlich entdeckt würde?

18.08., arte, 13.55 Uhr

### Extreme der Tiefsee

Aus biochemischen Gründen können Wirbeltiere nicht unterhalb von etwa 8.200 Metern leben, da dann der Druck die Proteine komprimiert und jede Muskeltätigkeit verhindert. Andere Tiere wie Krebse behaupten sich auch in tieferen Regionen.

25.08., 3sat, 18.45 Uhr



Kurzfristige Programmänderungen sind möglich.